

Freiwilliges Fortbildungszertifikat



Auflösung der Fortbildungsfragen aus Heft 9/2021, Seite 375 f.

Alle Fragen bezogen sich auf den Fachartikel „Alterstraumatologie – highlighted“ von Dr. Raffael Peteler, Professor Dr. Rainer Kretschmer und Privatdozent Dr. Paul Schmitz.

Wenn Sie mindestens sieben der zehn Fragen richtig beantwortet haben und diese bis zum Einsendeschluss bei uns eingegangen sind, gibt es von uns zwei Fortbildungspunkte. Gleiches gilt, wenn Sie die Fragen online beantwortet und uns diese zum Einsendeschluss zugesandt haben.

Insgesamt haben über 2.250 Ärztinnen und Ärzte einen ausgefüllten Fragebogen eingereicht.

1	2	3	4	5
B	A	B	D	C
6	7	8	9	10
D	C	D	D	C

Abschlussprüfung zur/zum Medizinischen Fachangestellten

Die Abteilung Medizinische Assistenzberufe informiert über die Abschlussprüfung im Sommer 2021

An der Abschlussprüfung im Sommer 2021 zur/zum Medizinischen Fachangestellten, welche am 19. Mai 2021 (schriftlicher Teil) und Ende Juni/Anfang Juli (praktischer Teil) stattfand, nahmen 2.472 Auszubildende teil. Der bayernweite Notendurchschnitt der Abschlussprüfung im Sommer 2021 lag bei 3,52 im schriftlichen Teil und bei 3,08 im praktischen Teil. Die Durchfallquote lag bei 20 Prozent. Dies stellt einen leichten Anstieg der nicht bestandenen Prüfungen im Vergleich zum Vorjahr dar. Im Sommer 2020 lag die Durchfallquote bei der Abschlussprüfung bei 16 Prozent.

Näheres zum Abschneiden in den einzelnen Berufsschulen unter: <https://t1p.de/AbschlusspruefungMFA2021>

Patrick Froelian (BLÄK)

Umstellung des Bayerischen Ärzteblatts auf die digitale Variante: Im Meine BLÄK-Portal

Das Meine BLÄK-Portal ist die zentrale Online-Plattform der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) für Ärztinnen und Ärzte im Freistaat und bietet seinen Nutzern zahlreiche wichtige Funktionen sowie Informationen. Das Portal wurde zu Beginn des Jahres 2021 grundlegend überarbeitet. Deshalb stellt das „Bayerische Ärzteblatt“ im Rahmen einer Serie die bedeutsamsten Anwendungen des Meine BLÄK-Portals vor, in dieser Ausgabe die Möglichkeit, das „Bayerische Ärzteblatt“ nicht mehr gedruckt, sondern digital zu beziehen.

Immer wieder rufen Umweltschutzorganisationen dazu auf, Papier zu sparen. Der Grund: Die Umweltbelastung durch Papierverbrauch ist erheblich, da für dessen Produktion große Mengen an Holz, Wasser, Energie und Chemikalien erforderlich sind. Zwar wird das Bayerische Ärzteblatt seit Beginn des Jahres 2021 auf Recyclingpapier gedruckt, wodurch sowohl der Ressourceneinsatz als auch die Emission von CO₂ reduziert werden konnten. Aber auch Recyclingpapier ist nicht umweltneutral. Um den ökologischen Fußabdruck weiter zu reduzieren, ermutigt die BLÄK ihre Mitglieder deshalb seit einigen Jahren, das Bayerische Ärzteblatt digital zu beziehen. Darüber hinaus empfinden auch viele Ärzte die Möglichkeit, das Bayerische Ärzteblatt jederzeit



6.795 Leserinnen und Leser beziehen im Moment das Bayerische Ärzteblatt online.

auf einem PC/Laptop, Tablet oder Smartphone lesen zu können, als angenehm.

Dabei ist eine Umstellung des Bayerischen Ärzteblatts von der gedruckten Ausgabe auf das elektronische Format im Meine BLÄK-Portal problemlos durchführbar. Im dortigen Menü gibt es unter dem Reiter „Meldedaten/Ärzteblatt“ die Möglichkeit, eine solche Änderung vorzunehmen. Der Nutzer erhält dann beim Erscheinen jeder Ausgabe des Bayerischen Ärzteblatts eine E-Mail mit einem Link zur aktuellen Onlineversion des

Hefts. Sollte der haptische Eindruck schlussendlich doch fehlen, kann diese Einstellung aber selbstverständlich wieder rückgängig gemacht werden. Dann wird das Bayerische Ärzteblatt dem Leser wieder per Post zugesandt.

Das Meine BLÄK-Portal ist im Internet unter www.blaek.de zu finden. Für Rückfragen kann das Informationszentrum und Servicezentrum der BLÄK unter der Telefonnummer 089 4147-187 kontaktiert werden.

Florian Wagle (BLÄK)